

## Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Sachsen, Stand Januar 2024

### Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre)

Dezember 2023

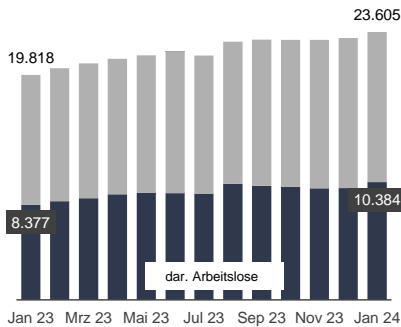
	Insgesamt	dar. Frauen	in %	Anteil geP an Bevolk. (in %)
Asylherkunftsländer (TOP 8)	53.469	15.455	29	44
Ukrainische Staatsangehörige	43.767	28.168	64	67
Top 8 und Ukraine gesamt	97.236	43.623	45	55

Im Dezember 2023 lebten in Sachsen rund 97.000 Menschen im erwerbsfähigen Alter, die eine ukrainische bzw. eine Staatsangehörigkeit der acht Asylherkunftsländer (TOP 8) hatten.

Quelle: Rohdatenauszahlung Ausländerzentralregister

### Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) - Asylherkunftsländer (TOP 8)

Januar 2024



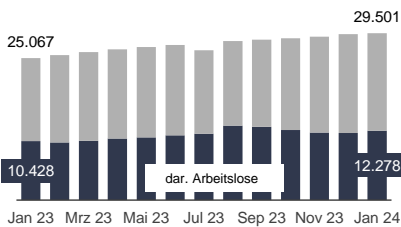
	Asylherkunftsländer (TOP 8)	Anteil (in %)	Veränderung gegenüber	
			Vormonat	Vorjahr
Gemeldete erwerbsfähige Personen	23.605	100	538	3.787
darunter in				
Arbeitslosigkeit	10.384	44	530	2.007
dar. SGB II	8.972	38	404	1.804
Integrationskursen <sup>1)</sup>	2.636	11	33	1.021
restliche Selbst- und Fremdförderung <sup>2)</sup>	565	2	0	25
Förderungen (BA und JC)	943	4	-41	82
ungeförderte Erwerbstätigkeit	2.503	11	-201	269
(Ausb-)Bildung/Schule	2.781	12	85	215
Erziehung/Pflege	1.712	7	-54	-70

<sup>1)</sup> Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen

<sup>2)</sup> überwiegend berufsbezogene Deutschsprachförderung

### Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) - Ukrainische Staatsangehörige

Januar 2024



	Ukr. Staatsangehörige	Anteil (in %)	Veränderung gegenüber	
			Vormonat	Vorjahr
Gemeldete erwerbsfähige Personen	29.501	100	194	4.434
darunter in				
Arbeitslosigkeit	12.278	42	407	1.850
dar. SGB II	11.883	40	368	1.622
Integrationskursen <sup>1)</sup>	7.207	24	-66	-266
restliche Selbst- und Fremdförderung <sup>2)</sup>	1.459	5	27	1.285
Förderungen (BA und JC)	849	3	-26	727
ungeförderte Erwerbstätigkeit	1.275	4	10	335
(Ausb-)Bildung/Schule	3.272	11	110	669
Erziehung/Pflege	1.185	4	-5	75

<sup>1)</sup> Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen

<sup>2)</sup> überwiegend berufsbezogene Deutschsprachförderung

### Teilnahmen an Integrationskursen und voraussichtliche verbleibende Dauer des Integrationskurses

Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen nach voraussichtlicher verbleibender Dauer

Januar 2024

	Insgesamt	bis Feb 24	von Feb 24 bis Mrz 24	von Mrz 24 bis Apr 24	von Apr 24 bis Jul 24	von Jul 24 bis Jan 25	von Jan 25 bis Jan 26	Jan 26 oder länger
Asylherkunftsländer (TOP 8)	2.636	352	300	272	778	719	*	*
Anteile in %	100	13	11	10	30	27	*	*
Ukrainische Staatsangehörige	7.207	1.198	1.103	912	2.175	1.657	162	0
Anteile in %	100	17	15	13	30	23	2	0
Top 8 und Ukraine gesamt	9.843	1.550	1.403	1.184	2.953	2.376	*	*
Anteile in %	100	16	14	12	30	24	*	*

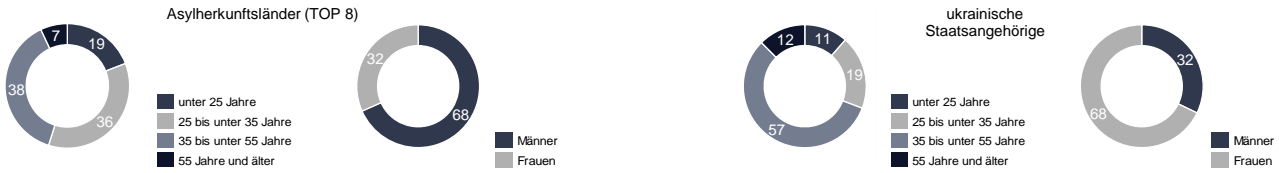
\* Es ist kein Wert vorhanden bzw. aus Datenschutzgründen werden Werte < 3 anonymisiert.

**Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine**

Sachsen, Stand Januar 2024

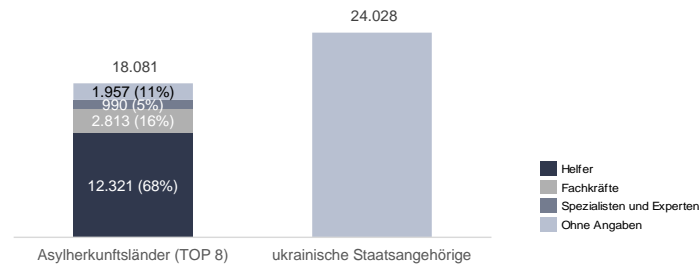
**Arbeitsuchende nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht (Anteile in Prozent)**

Januar 2024



**Arbeitsuchende nach Staatsangehörigkeit und Anforderungsniveau des Zielberufs**

Januar 2024

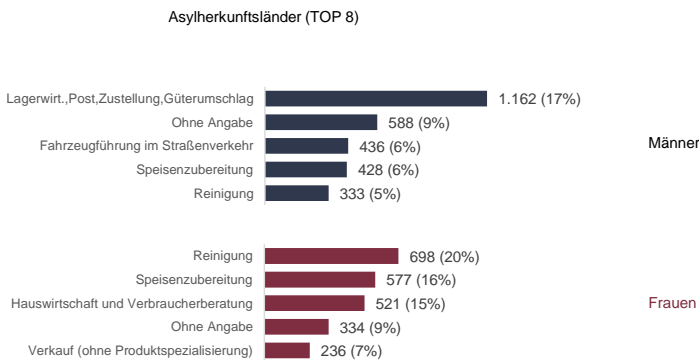


68 Prozent (12.321) der Arbeitsuchenden mit einer Staatsbürgerschaft eines der acht Asylherkunftsländer suchen eine Stelle auf Helferniveau. 21 Prozent (3.803) sind auf der Suche nach einer qualifizierten Tätigkeit.

Aufgrund qualitativer Einschränkungen in der Datenbasis ist die statistische Berichterstattung über Bildungsmerkmale und Berufe von Arbeitsuchenden bzw. Arbeitslosen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit aktuell nicht möglich.

**Arbeitslose nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Zielberuf (Top 5); Anteile in Prozent**

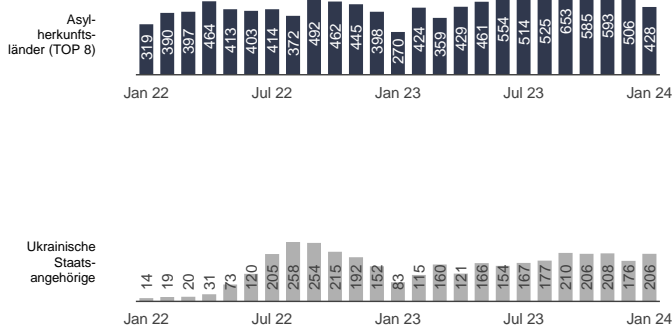
Januar 2024



Aufgrund qualitativer Einschränkungen in der Datenbasis ist die statistische Berichterstattung über Bildungsmerkmale und Berufe von Arbeitsuchenden bzw. Arbeitslosen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit aktuell nicht möglich.

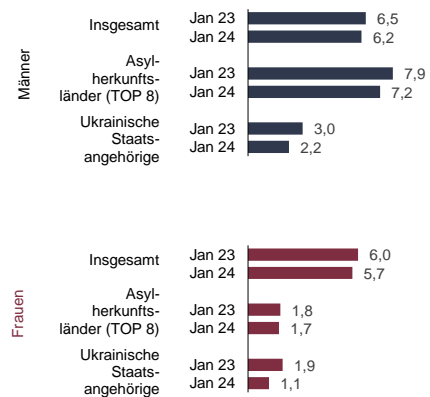
**Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr. Ausbildung und in Selbständigkeit**

Januar 2024



**Abgangsrate in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr. Ausbildung und Selbständigkeit**

gleitende Jahresdurchschnittswerte (in Prozent)



**Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine**

Sachsen, Stand Januar 2024

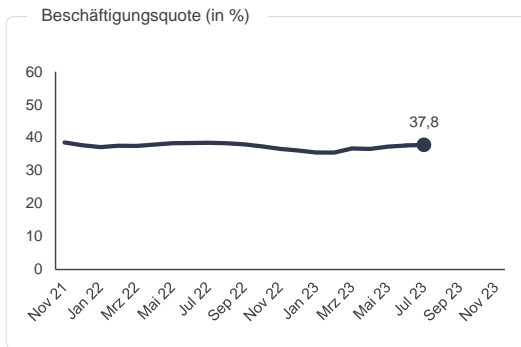
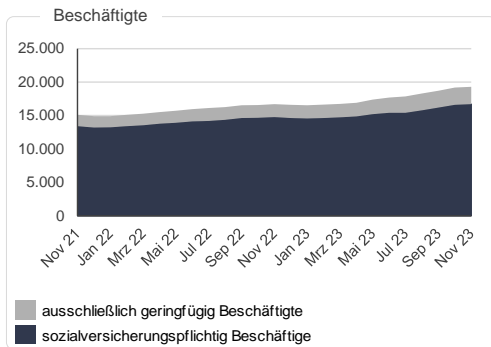
**Beschäftigung insgesamt, darunter sozialversicherungspflichtig und ausschließlich geringfügige Beschäftigung am Arbeitsort**  
November 2023

	Beschäftigung		sozialversicherungspflichtige Beschäftigung		ausschließlich geringfügige Beschäftigung		sv.pfl. Beschäftigung an Beschäftigung insgesamt (in %)
	absolut	Veränderung zum Vorjahr	absolut	Veränderung zum Vorjahr	absolut	Veränderung zum Vorjahr	
Asylherkunftsländer (TOP 8)	19.300	2.586	16.700	1.934	2.600	652	87
Ukrainische Staatsangehörige	8.500	2.046	6.800	1.467	1.700	579	80
Top 8 und Ukraine gesamt	27.800	4.632	23.500	3.401	4.300	1.231	85

**Hinweise:**  
(1) Zur Statistikverarbeitung im Januar 2024 konnte ein Teil der Meldedatensätze nicht verarbeitet werden. Davon sind auch die aktuellen hochgerechneten Werte betroffen. Grundsätzlich sind die Auswirkungen schwer abschätzbar, dürften aber insgesamt gering ausfallen. Detaillierte Informationen können der Hintergrundinfo entnommen werden: <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik/Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaeftigungsstatistik-Nav.html>  
(2) Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig.

**Beschäftigung - Asylherkunftsländer (TOP 8)**

Sozialversicherungspflichtige und ausschl. geringf. Beschäftigung (Arbeitsort) und Beschäftigungsquoten (Wohnort) inkl. ausschließl. geringfügig Beschäftigter bezogen auf Bevölkerung (AZR)  
November 2023



**Beschäftigungsquote (in%)**

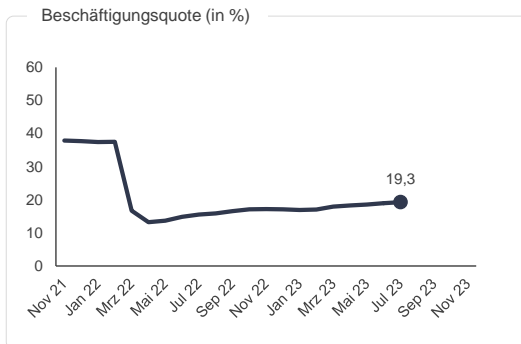
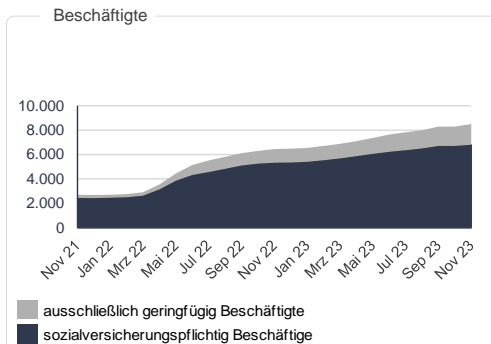
July 2023

Männer	45,7
Frauen	19,2

**Hinweis:** Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig. Beschäftigungsquoten nach Geschlecht oder Bundesländern werden nicht hochgerechnet, daher sind hier nur Werte mit einer Wartezeit von sechs Monaten vorhanden.

**Beschäftigung - Ukrainische Staatsangehörige**

Sozialversicherungspflichtige und ausschl. geringf. Beschäftigung (Arbeitsort) und Beschäftigungsquoten (Wohnort) inkl. ausschließl. geringfügig Beschäftigter bezogen auf Bevölkerung (AZR)  
November 2023



**Beschäftigungsquote (in %)**

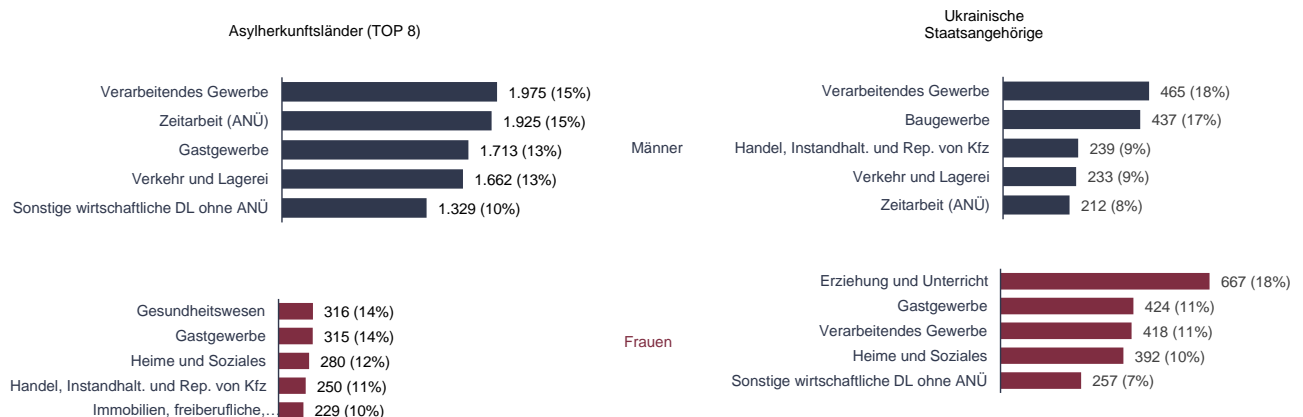
July 2023

Männer	22,7
Frauen	17,6

**Hinweis:** Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig. Beschäftigungsquoten nach Geschlecht oder Bundesländern werden nicht hochgerechnet, daher sind hier nur Werte mit einer Wartezeit von sechs Monaten vorhanden.

**Beschäftigung**

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung am Arbeitsort nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Wirtschaftszweigen (WZ08, TOP 5); Anteile in Prozent  
Juli 2023



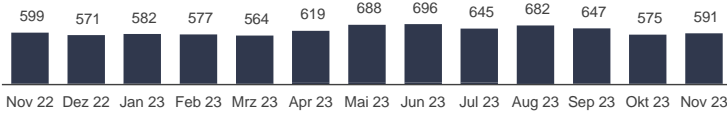
**Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine**

Sachsen, Stand Januar 2024

**Berufssprachkurse (BSK)**

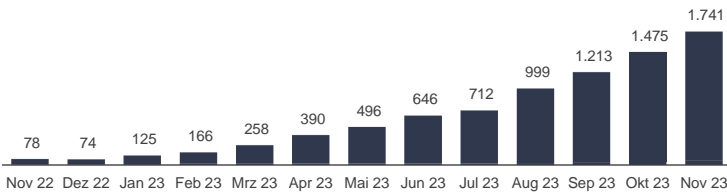
November 2023

Asylherkunftsländer (TOP 8) - Bestand Teilnehmende mit Jobcenter Berechtigung



Bestand Teilnehmende (alle Berechtigungen)	November 23	Veränderung gegenüber Vormonat
Gesamt	3.829	402
dav. Asylherkunftsländer (TOP 8)	802	28
Ukr. Staatsangehörige	1.862	296
dav. Beschäftigte	544	47
dav. Asylherkunftsländer (TOP 8)	42	-1
Ukr. Staatsangehörige	118	28

Ukrainische Staatsangehörige - Bestand Teilnehmende mit Jobcenter Berechtigung



Bestand Teilnehmende (mit Jobcenter Berechtigung)	November 23	Veränderung gegenüber Vormonat
Gesamt	2.822	315
dav. Asylherkunftsländer (TOP 8)	591	16
Ukr. Staatsangehörige	1.741	266
dav. Beschäftigte	89	13
dav. Asylherkunftsländer (TOP 8)	15	-1
Ukr. Staatsangehörige	54	10

Hinweis: Die Monatswerte werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Vergleich mit Vormonatsauswertungen ist daher nicht möglich.

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Anzahl begonnener Job-BSK in 2024: --  
(Beginn Job-BSK voraussichtlich ab Februar 2024)

**Förderung mit aktiver Arbeitsmarktpolitik; Bestand**

Oktober 2023

	Insgesamt	Aktivierung und berufliche Eingliederung	Berufswahl und -ausbildung	Berufliche Weiterbildung	dar. Beschäftigtenqualifizierung	Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	Beschäftigung schaffende Maßn.
Asylherkunftsländer (TOP 8)	1.815	509	401	389	45	350	33	130
zum Vorjahr	26	10	-38	110	22	-46	3	*
Ukrainische Staatsangehörige	1.044	599	17	123	20	219	11	74
zum Vorjahr	566	490	6	56	4	42	7	-35
Top 8 und Ukraine gesamt	2.859	1.108	418	512	65	569	44	204
zum Vorjahr	592	500	-32	166	26	-4	10	*

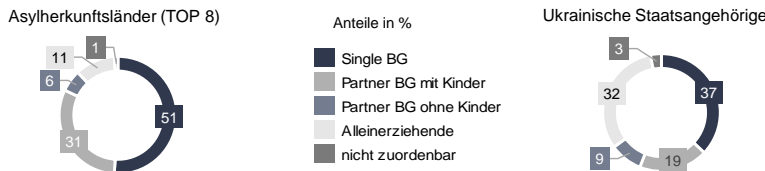
**Leistungsberechtigte Personen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**

Oktober 2023

	Regelleistungsberechtigte (RLB)		dav. erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)		dav. nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)		ELB-Quote		SGB II-Quote	
	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	in %	Veränderung ggü. Vorjahr	in %	Veränderung ggü. Vorjahr
Asylherkunftsländer (TOP 8)	30.931	3.875	20.256	3.263	10.675	612	37,6	0,3	43,7	-0,3
Ukrainische Staatsangehörige	39.599	4.816	27.499	4.384	12.100	432	64,7	2,2	68,5	1,2
Top 8 und Ukraine gesamt	70.530	8.691	47.755	7.647	22.775	1.044	49,6	1,0	54,8	0,2

**Bedarfsgemeinschaften mit mindestens einem Regelleistungsberechtigten (RLB) mit Staatsangehörigkeit Asylherkunftsländer (Top 8) oder Ukraine nach BG-Typ**

Oktober 2023



**Abgänge von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) aus Regelleistungsbezug**

Oktober 2023

	ELB Vormonat		Abgänge ELB		darunter: ohne Anschlussbezug in den folgenden drei Monaten			ELB Leistungsbeendigungsrate	
	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	Anteil an allen Abgängen (in %)	in %	Veränderung ggü. Vorjahr
Asylherkunftsländer (TOP 8)	20.249	3.266	804	85	670	108	83	4,0	-0,2
Ukrainische Staatsangehörige	27.135	4.153	779	-518	655	-471	84	2,9	-2,7
Top 8 und Ukraine gesamt	47.384	7.419	1.583	-433	1.325	-363	84	3,3	-1,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

### Methodische Hinweise

#### **Asylherkunftsländer**

Die Asylherkunftsländer (TOP 8) umfassen die nichteuropäischen Länder, aus denen in den Jahren 2012 bis Anfang 2015 die meisten Asylerstanträge kamen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit bleibt das Aggregat unverändert. Dazu gehören Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien.

#### **Beschäftigungsquote**

Die Beschäftigungsquote bringt zum Ausdruck, in welchem Umfang die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter einer sozialversicherungspflichtigen oder ausschließlich geringfügigen Beschäftigung nachgeht. Die Beschäftigungsquote wird periodengleich auf Basis der Rohdatenerfassung aus dem Ausländerzentralregister berechnet. Bei der Interpretation ist zu beachten, dass die Beschäftigungsquote nicht nach dem Zuzugszeitpunkt unterscheidet und hier somit z.B. auch ukrainische Staatsangehörige enthalten sind, die schon vor dem Kriegsausbruch in Deutschland gelebt und gearbeitet haben. Beschäftigungsquoten werden am aktuellen Rand hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens kann es unter Umständen zu geringen Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen kommen. Für die Bundesländer werden Daten mit einer Wartezeit von sechs Monaten ausgewiesen. Der deutliche Rückgang der Beschäftigungsquote ab Februar 2022 erklärt sich mit der deutlichen Erhöhung der ukrainischen Staatsangehörigen in Deutschland.

#### **Näherung der Beschäftigungsquote für ukrainische Flüchtlinge ab Februar 2022 (nur für Deutschland)**

Unter der Annahme, dass die Beschäftigungsquoten der vor Kriegsausbruch in Deutschland lebenden Bevölkerung aus der Ukraine in Deutschland konstant geblieben sind, kann über die Veränderung der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter und der Beschäftigung seit Februar 2022 eine Beschäftigungsquote für ukrainische Zuwandererinnen und Zuwanderer abgeschätzt werden. Hierbei handelt es sich jedoch allenfalls um eine Näherungslösung.

#### **Gemeldete erwerbsfähige Personen, Arbeitsuchende und Arbeitslose**

Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) sind Personen, die bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung gemeldet sind. Sie setzen sich aus der Gruppe der arbeitslos Arbeitsuchenden, der nicht arbeitslos Arbeitsuchenden und der Nichtarbeitsuchenden zusammen. Generell nicht berücksichtigt werden bei den geP Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle, soweit sie keine Arbeitsvermittlung wünschen und keine erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sind; sie werden gesondert in der Ausbildungsmarktstatistik ausgewiesen. Darüber hinaus finden Personen in Kurzarbeit (Ausnahme: Transferkurzarbeitergeld) und Altersteilzeit keine Berücksichtigung bei den gemeldeten erwerbsfähigen Personen.

#### **Leistungsberechtigte, Regelleistungsberechtigte und erwerbsfähige Leistungsberechtigte in der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Die Leistungsberechtigten umfassen alle Personen, die Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) erhalten: Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld im engeren Sinne sowie Bezieherinnen und Bezieher von ausschließlich weiteren Leistungen oder ausschließlich Leistungen für Bildung und Teilhabe. Die Regelleistungsberechtigten (RLB) umfassen alle Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld unabhängig von Erwerbsfähigkeit und Alter: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (unter 15-Jährige sowie nicht erwerbsfähige Personen ab 15 Jahren).

#### **SGB-II-Quote**

Anteil der Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 0 bis zur Regelaltersgrenze (Deutsche) bzw. unter 65 Jahre (andere Staatsangehörigkeiten). Die SGB-II-Quote gibt an, wie groß der Anteil der Menschen in der Bevölkerung ist, die zur Existenzsicherung auf Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende angewiesen sind.

Die Bezugsgröße bildet die Bevölkerung im Alter von 0 bis zur Regelaltersgrenze aus der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes (Deutsche) bzw. die Personen aus dem Ausländerzentralregister im Alter von 0 bis unter 65 Jahren (andere Staatsangehörigkeiten). Da die Daten des Ausländerzentralregisters der Statistik der BA nur auf Ebene der Bundesländer vorliegen, kann die SGB-II-Quote für ausländische Staatsangehörige nur bis auf die Länderebene dargestellt werden.

#### **ELB-Quote**

Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 15 bis zur Regelaltersgrenze (Deutsche) bzw. unter 65 Jahre (andere Staatsangehörigkeiten). Die ELB-Quote gibt an, wie groß der Anteil der Menschen in der erwerbsfähigen Bevölkerung ist, die zur Existenzsicherung auf Bürgergeld angewiesen sind.

Die Bezugsgröße bildet die Bevölkerung im Alter von 15 bis zur Regelaltersgrenze aus der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes (Deutsche) bzw. die Personen aus dem Ausländerzentralregister im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (andere Staatsangehörigkeiten). Da die Daten des Ausländerzentralregisters der Statistik der BA nur auf Ebene der Bundesländer vorliegen, kann die SGB-II-Quote für ausländische Staatsangehörige nur bis auf die Länderebene dargestellt werden.

#### **ELB Leistungsbeendigungsrate**

Anteil der Abgänge von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten aus dem Regelleistungsbezug am Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten des Vormonats.

#### **Typ der Bedarfsgemeinschaft (BG)**

Der BG-Typ beschreibt die Familienkonstellation einer Bedarfsgemeinschaft: Alleinstehende (Singles), Alleinerziehende, Paare mit und ohne minderjährige Kinder.

#### **Förderungen mit aktiver Arbeitsmarktpolitik**

Die Förderstatistik bildet Förderungen bzw. Teilnahmen von Personen an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung (§ 3 Abs. 2 SGB III) und Leistungen zur Eingliederung (§§ 16 bis 16i SGB II) des Bundes. Es erfolgt eine Zählung von Förderfällen bzw. Teilnahmen, nicht von Personen. Folglich wird eine Person, die mehrere Förderleistungen erhält, mehrfach gezählt. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.

#### **Berufssprachkurse**

In diesem Datenset sind Daten für die externe Berichterstattung zu Beständen in Berufssprachkursen enthalten. Die Bestände beziehen sich auf Teilnehmende in laufenden Kursen zum jeweiligen Ende des Berichtszeitraums. Die Zuordnung zu Bundesländern erfolgt nach dem Wohnort. Dabei handelt es sich um vorläufige Werte aus der Fortschreibung, die Daten sind daher nicht mit konsolidierten Werten vergleichbar. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden - in Anlehnung an die Regelung in der BA - Werte kleiner drei anonymisiert.

Symbole:

(\*) Es ist kein Wert vorhanden bzw. aus Datenschutzgründen werden Werte kleiner 3 anonymisiert

(-) sinnvoller Ausweis nicht möglich